

3. Etappe der Hermannshöhen bei Bilderbuchwetter

Am Ostermontag absolvierten Läuferinnen und Läufer des TV Georgsmarienhütte und Gäste nun schon die dritte Etappe der Hermannshöhen. Damit ist gut ein viertel der 230 km betragenden Gesamtstrecke gelaufen. Die Hermannshöhen bilden der in Rheine beginnende Hermannsweg und der sich anschließende Eggeweg, der in Marsberg endet (www.hermannshoehen.de).

Angeführt von Claus Wibrock, traf sich die aus acht Läuferinnen und Läufern bestehende Gruppe am Bahnhof Natrup-Hagen. Von da aus ging es per Eisenbahn nach Ibbenbüren, wo die Fährte freudig wieder aufgenommen wurde. Auf dem Kamm des Teutoburger Waldes ging es zuerst nach Tecklenburg. In Tecklenburg wurde von Thomas Worpenberg und Familie eine Zwischenverpflegung angeboten. Der leckere, lauwarmer Tee sei hier noch mal erwähnt. Thomas Worpenberg schloss sich den Läufern an, womit die Gruppe auf neun Teilnehmer angewachsen war. Gestärkt ging es weiter nach Leeden. Die Etappe endete am Bahnhof Natrup-Hagen, der nach gelaufenen 23 km erreicht wurde.

Das sonnige Osterwetter trug wesentlich zur guten Laune der Teilnehmer bei. Der in Bäumen hängende Nebel verzauberte den Wald und schützte vor Hitze. Reichlich Höhenmeter, schöne Aussichten und zahlreiche Wanderer und Mountainbiker, die freundlich grüßten, erhöhten den Genussfaktor.

Die vierte Etappe ist für den frühen Abend des 26.06.2009 geplant. Der zweite, von Richard Frankenberg angeführte und schneller laufende Teil der Läufergruppe, die aus insgesamt ca. 20 Läuferinnen und Läufern besteht, absolviert die dritte Etappe zu einem anderen, noch bekannt zu gebenden Termin. Informationen hierzu und auch zu weiteren Etappen demnächst auf der Home Page der Leichtathletikabteilung des TV Georgsmarienhütte unter www.tvg-la.de.



